



DIPLOM-INGENIEUR  
**Klaus Fladerer**  
Mikrobiologisches Labor

## **Probennahmeanleitung**

### **Lufttests**

## 1. Das zugesendete Päckchen öffnen



**Das zugesendete Päckchen und seinen Inhalt bitte nicht wegwerfen! Alles wird wiederverwendet.**

Das vom Paketdienst DHL überbrachte Päckchen an der Oberseite entlang des Klebebandes öffnen.

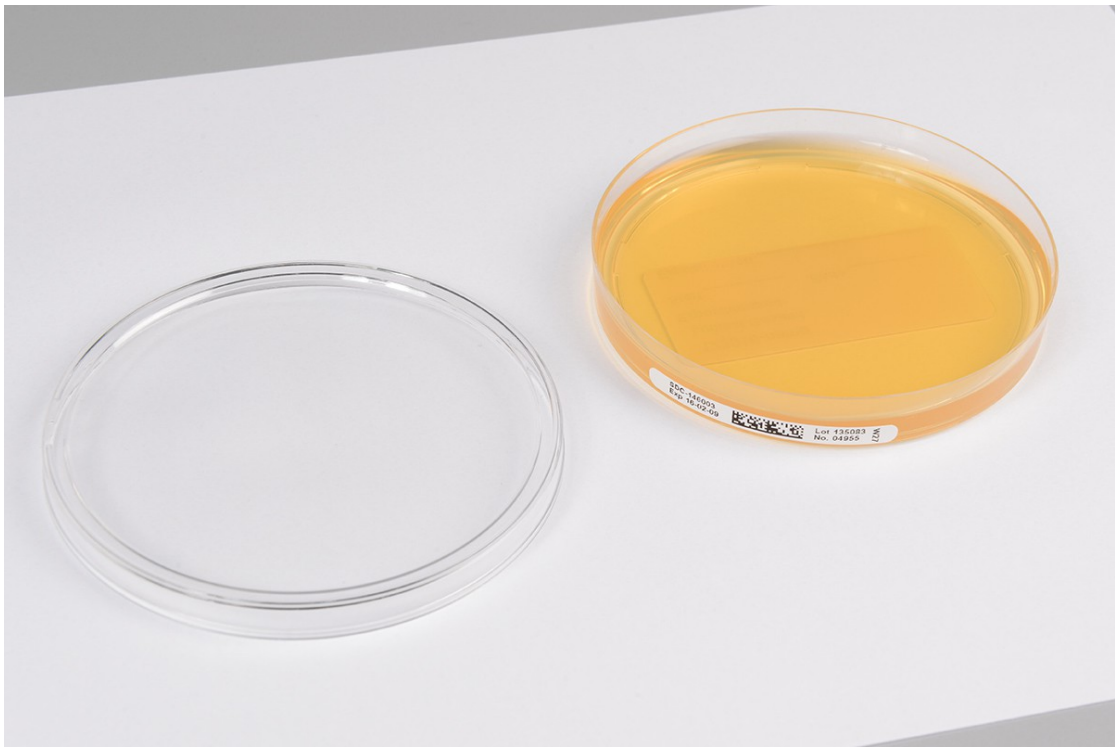
Bitte weder das Päckchen noch irgendetwas seines Inhalts verwerfen, da das erhaltene Päckchen nach der Probennahme zur Rücksendung der Proben dienen wird.

Das zugesendete Päckchen enthält die sterile/n Sedimentationsplatte/n, Füllmaterial und das DHL-Rücksendeetikett (DHL Retoure).

Auf der Unterseite jeder Sedimentationsplatte befindet sich ein Analysenetikett, auf welchem die Bezeichnung des jeweiligen Lufttests steht. Dadurch können Gesamt- und Schimmelpilzsedimentationsplatten unterschieden werden.

Die Analysenetiketten bitte nicht entfernen.

## 2. Die Luftkeimprobennahme starten



### Probennahme durch offenes Aufstellen der Platte.

Als Erstes die Startzeit (Uhrzeit) und den Aufstellungsort (z.B. Schlafzimmer oder Küche) auf dem Analysenetikett der Plattenunterseite bei Expositionszeit und Expositionsort eintragen.

Dann die drei Tesafilmstreifen entfernen, welche Platte und Deckel zusammenhalten und dabei darauf achten, dass die Platte noch nicht geöffnet wird.

Die Tesafilmstreifen aufheben, falls kein neuer Tesafilm zum späteren Verschließen vorhanden ist.

Um eine mikrobiologische Probe der Luft zu nehmen, wird die Sedimentationsplatte auf eine freie Fläche, z.B. eines Tisches, auf ein Blatt Papier gelegt (Analysenetikett unten) und der Deckel geöffnet und neben der Platte auf dem Papier abgelegt.

Bitte weder den Agar (Nährboden) noch die Deckelinnenseite berühren (Verkeimung).

Die in der Luft schwebenden Bakterien- und Pilzsporen (Luftkeime) können sich nun auf dem Agar der Platte absetzen (Sedimentation).

Zu diesem Zweck sollte die Sedimentationsplatte etwa 30 Minuten (Expositionszeit) geöffnet bleiben.

### 3. Die Luftkeimprobennahme beenden



#### Verschließen der Platte mit Tesafilm nach der Probennahme

Nach der Expositionszeit (Aufstellungszeit) die Sedimentationsplatte mit dem Deckel verschließen und zur Sicherung des Deckels wieder drei Tesafilmstreifen anbringen.

Am Besten die Tesafilmstreifen so anbringen, wie sie zu Beginn vorhanden waren. Sollte kein neuer Tesafilm zur Hand sein, können auch die alten Streifen verwendet werden.

Wichtig ist dabei nur, dass die Platte fest verschlossen ist. Deckel und Platte dürfen sich nicht gegeneinander bewegen.

Bitte die genaue Endzeit der Exposition (Uhrzeit des Deckelschließens) auf dem Analysenetikett der Plattenunterseite bei Expositionszeit vermerken, da sonst das Ergebnis der Luftverkeimung (KBE/Platte/Zeit) nicht bestimmt werden kann.

Den Spalt zwischen Deckel- und Plattenrand nicht vollständig zukleben, da er zur Sauerstoffversorgung der Mikroorganismen auf dem Agar dient.

#### **4. Das Päckchen zur Rücksendung bestücken**



#### **Das Päckchen mit den Sedimentationsplatten und dem Füllmaterial zur Rücksendung bestücken.**

Zur Sicherheit die Sedimentationsplatten wieder in die Plastiktüte einpacken, in der sie geliefert wurden.

Die Bestückung des Päckchens zur Rücksendung so vornehmen, dass die Sedimentationsplatten von dem Füllmaterial umgeben werden, damit sie sich während des Transports möglichst wenig im Päckchen bewegen.

Das Päckchen bitte mittels Paketklebeband verschließen.



## 5. Die Rücksendung veranlassen



### **Das Adressenetikett auf dem Päckchen mit dem DHL-Rücksende-etikett überkleben.**

Das DHL-Rücksendeetikett (DHL Retoure) vom Untergrund lösen und das alte Adressenetikett auf dem Päckchen damit überkleben.

Bitte geben Sie das Päckchen bei einem DHL-Paketshop in Ihrer Nähe ab.

Nach Erhalt der Proben wird die mikrobiologische Untersuchung der Sedimentationsplatten des Lufttests Gesamt und des Lufttests Schimmelpilze 4 bis 7 Tage in Anspruch nehmen.

Die Untersuchung des Lufttests Gesamt + Legionellen dauert hingegen 20 bis 25 Tage, weil die langsam wachsenden Legionellen auf zwei verschiedenen Nährböden nacheinander kultiviert werden müssen.

Abschließend wird Ihnen der Ergebnisbericht zur Untersuchung mit Bewertung des Resultats, empfohlenen Maßnahmen und Informationen zum Ergebnis per E-Mail zugesandt.